

Bürgerantrag

Ich beantrage die erforderlichen Schritte einzuleiten um nachfolgend genannte Teilstücke des Industriegebiets Ost in ein Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel umzuwandeln:

1. die Grundstücke Rheinische Str. 34, 36, 39, 41 + 43
2. die Grundstücke Landstraße 44 - 52

Begründung: Die Umwandlung schafft die Voraussetzung für die Ansiedlung eines Elektrofachmarkts, eines Baumarkts und/oder eines Fachmarkts für Sport- und Freizeitartikel (große Sportgeräte, Gartenmöbel) auf diesen Grundstücken. Durch eine solche Ansiedlung könnte die im Gutachten der CIMA festgestellte Unterversorgung in diesen Branchen beseitigt werden, ohne dafür große Ladenflächen in der Innenstadt „verschwenden“ zu müssen und die ohnehin angespannte Verkehrssituation dort noch zu verschärfen.

Haan, den 03.02.2009

Sehr geehrte Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Rats,

bitte erlauben Sie mir einige erläuternde Worte zu meinem o. g. Antrag.
Nach den Stellungnahmen einiger Ratsmitglieder im heutigen
Haupt- und Finanzausschuß halte ich dies für notwendig.

Es geht mir in keinster Weise darum die Innenstadt zu "entsiedeln",
also diese um Geschäfte zu verarmen; weder um schon existierende
noch um evtl. zu eröffnende. Es geht mir im Gegenteil darum, in der
Innenstadt durch die Vermeidung der Ansiedlung von weiteren
Geschäften mit baumarktähnlichem Sortiment, mit Sportartikeln,
Modewaren im unteren Preissegment und Elektrogeräten eine unnötige,
ungesunde (und nicht wirklich ins Stadtbild passende) Konkurrenz zu
verhindern. Und darum, Verkehrsprobleme - sowohl durch den An-
als auch den Abtransport dieser Güter - zu vermeiden.

Ich plane durchaus nicht die Innentadt in eine Wiese zu verwandeln,
obwohl der Erhalt des alten Baumbestands Richtung Windhövel und
selbst der Begrünung des Tiefgaragendachs durchaus begrüßenswert wären.
Aber die Innenstadt sollte sich auch nicht in eine dieser
ewig gleichen und stinklangweiligen Konsumoasen verwandeln, in denen
man nicht mehr weiß in welcher Stadt man sich eigentlich gerade
befindet, wenn man mit verbundenen Augen bis dorthin gebracht wurde.
Wir sollten in Haan Raum lassen für kleine Geschäfte, mit
ausgefallenem Sortiment, Platz für Begegnung und Platz für Ruhe.
Wachstum ist nicht alles und schon gar nicht im Zentrum.

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Negro

Turnstr. 37
42781 Haan